



## Risiko der Gläubigerbeteiligung (sog. Bail-in-Risiko)

Der Anleger ist dem Risiko einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen gegenüber der Emittentin auch außerhalb der Insolvenz (sog. Bail-in) ausgesetzt. Im Sanierungsfall der Emittentin kann die Abwicklungsbehörde die Umwandlung der Ansprüche der Anleger auf Zahlung von Kapital, Zinsen oder sonstigen Beträgen unter der Anleihe in Instrumente des harten Kernkapitals (z.B. Aktien der Emittentin) oder die vollständige oder teilweise Herabschreibung des eingesetzten Kapitals anordnen. Bestimmte nicht-nachrangige Verbindlichkeiten – zu denen auch diese Anleihe gehört – gehen kraft Gesetzes in der Insolvenz der Emittentin allen anderen nicht-nachrangigen Verbindlichkeiten nach. Dadurch kann die Anleihe im Falle einer Insolvenz der Emittentin oder der Einleitung von Abwicklungsmaßnahmen gegenüber der Emittentin höheren Verlusten ausgesetzt sein.

## 4. Verfügbarkeit

### Handelbarkeit

Die Anleihe ist ab dem Tag der Börseneinführung über die Bank des Anlegers im Freiverkehr der Börsen Düsseldorf und Frankfurt handelbar. Anleihen werden ausgegeben, bis das von der IKB angestrebte Gesamtvolumen erreicht ist. Die IKB behält sich vor, die Ausgabe jederzeit zu beenden.

### Marktpreisbestimmende Faktoren

Der Marktpreis der Anleihe ist während der Laufzeit von verschiedenen Faktoren abhängig. Insbesondere folgende Faktoren können sich während der Laufzeit wertmindernd auf den Marktpreis auswirken:

- Anstieg des allgemeinen Marktzinsniveaus oder
- Verschlechterung der Bonität der Emittentin.

Umgekehrt können ein Absinken des allgemeinen Marktzinsniveaus sowie eine Verbesserung der Bonität der Emittentin wertsteigernd auf die Anleihe wirken. Die Einflussfaktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

## 5. Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung

Die Zinszahlungen sowie die Rückzahlung sind von der allgemeinen Marktzinsentwicklung unabhängig. Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zu 100,00 % des Nennbetrags. Es wird jedoch auf die unter Punkt 3 genannten Risiken hingewiesen. Die folgende Szenariodarstellung ist kein Indikator für die tatsächliche Entwicklung der Anleihe. Sie beruht auf folgenden Annahmen:

Der Erwerb der Anleihe erfolgt zum Emissionspreis (Festpreisgeschäft). Die Anlagesumme beträgt 10.000,00 EUR.

Die angenommenen Kosten bestehen aus den standardisierten Erwerbsfolgekosten wie Depotentgelten in Höhe von 0,20 % des Nennbetrags. Die für den Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können von den hier genannten Kosten, unter Umständen sogar erheblich, abweichen. Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariodarstellung nicht berücksichtigt.

| Szenario   | Rückzahlungs-termin | Rückzahlungs-betrag | Summe der Zinsen | Kosten    | Nettobetrag (Rückzahlungs-betrag zzgl. Summe der Zinsen abzgl. Kosten) | Rendite p.a.*                           |
|--|---------------------|---------------------|------------------|-----------|--|---|
| Die Anleihe wird bis zum Rückzahlungstermin gehalten | 19.03.2021          | 10.000,00 EUR       | 285,00 EUR       | 20,00 EUR | 10.265,00 EUR  | 0,95 % vor Kosten<br>0,88 % nach Kosten |

\* Die Rendite ist der durchschnittliche Ertrag der Anleihe, der in Prozent pro Jahr ausgedrückt wird und der dem Verhältnis zwischen dem jährlichen Ertrag und dem Kapitaleinsatz der Kapitalanlage entspricht.

## 6. Kosten/Vertriebsvergütung

### Erwerbskosten

**Festpreisgeschäft:** Das Geschäft wird zwischen dem Anleger und einer Vertriebsstelle zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart. Dieser Preis umfasst alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Vertriebsstelle.

**Ausgabeaufschlag:** -

### Erwerbsnebenkosten, Verwahrkosten und Veräußerungskosten

Beim Erwerb einer Anleihe können Erwerbsnebenkosten, wie z. B. Börsengebühren, anfallen. Beim Erwerb der Anleihe während einer Zinsperiode müssen zusätzlich zum Kaufpreis Stückzinsen entrichtet werden. Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank/Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt). Weitere Angaben zur Höhe der Kosten erhalten Anleger von ihrer depotführenden Bank oder Sparkasse.

### Vertriebsvergütung

Die Vertriebsstellen erhalten von der IKB als einmalige Vertriebsvergütung 0,75 % des Nennbetrags. Eine Bestandsprovision wird nicht gezahlt.

## 7. Besteuerung

Für deutsche Privatanleger unterliegen Zinserträge und realisierte Kursgewinne der Kapitalertragsteuer (Abgeltungsteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls der Kirchensteuer. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhält-

nissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Zur Klärung steuerlicher Fragen empfehlen wir die Beratung durch einen Steuerberater.

## 8. Sonstige Hinweise

Die Anleihe unterliegt keiner Einlagensicherung. Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Produktinformationen können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Produktinformationsblatt enthält nicht alle relevanten Informationen zur Anleihe. Vollständige Informationen, insbesondere zur Struktur und zu

den mit einer Investition in die Anleihe verbundenen Risiken, sind dem jeweiligen Basisprospekt (nebst etwaigen Nachträgen) und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen zu entnehmen, die Anleger bei ihrem Finanzberater oder unter [www.ikb.de/wertpapiere](http://www.ikb.de/wertpapiere) erhalten.